

Sensationeller Sieg der Roländer beim Spitzenreiter

Erster Schritt zur Trendwende in der Landesliga ist gemacht

Partystimmung bei den Tischtennis-Akteuren von Roland Rauxel. Ausgerechnet beim bis dato ungeschlagenen Tabellenführer TV Gerthe gelang den 1. Herren der erste Sieg.

Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop I - TuS Hilstrup 7:7. Erstmals konnten die Post-Damen komplett antreten und prompt gab es einen Teilerfolg. Zwar verloren Nicola Pauly und Tina Schlegel nach etwa achtzehn Monaten mal wieder ein Doppel, doch Heike Streul und Frederike Köchling machten das wieder wett. Schade nur, dass letztlich alle knappen Spiele verloren gingen, so musste man sich mit der Punktteilung zufrieden geben.

Herren-Landesliga: TV Gerthe I - Roland Rauxel I 5:9. Damit hatte wohl niemand ernsthaft gerechnet. Das bisher sieglose Schlusslicht aus Rauxel stürzte in Gerthe den Tabellenführer. Nach einer sehr konzentrierten Leistung und drei Stunden Spielzeit verbuchten die Roländer endlich ihren ersten Landesligasieg. Maßgeblichen Anteil an diesem Erfolg hatte Kapitän Christian Bojak, der sich mit zwei Einzelsiegen und an der Seite von Mathias Böhm auch im Doppel schadlos hielt. Dieser Erfolg sollte im Roland-La-

ger Auftrieb geben und nach dem harten Auftaktprogramm peilt man nun mit neuem Selbstbewusstsein eine deutliche Positionsverbesserung an.

Bezirksklasse: Roland Rauxel II - TuS Querenburg 2:9. Nahezu chancenlos blieb die „Zweite“. Immerhin konnte Sandro Crapanzano am fünften Spieltag endlich seinen ersten Zähler beisteuern und somit zumindest seine persönliche Bilanz auffrischen.

Bezirksklasse: TTC Bochum-Werne II - Post SV Castrop I 7:9. Knapp aber nicht unverdient setzten sich die

Tischtennis

Berichte vom 5. Spieltag

Postler in Werne durch und können so ihren Trend Richtung oberes Tabellendrittel fortsetzen. Die geschlossene Mannschaftsleistung fand im gewonnen Abschlussdoppel ihren Höhepunkt. Axel Walther und Waldemar Gbiorczyk konnten auch ihr zweites Doppel gewinnen.

Kreisliga: ÖSG Viktoria Dortmund I - Post Castrop II 5:9. Auch Team 2 der Posler kann noch gewinnen. In Dortmund überzeugte man mit einer guten Teamleistung. Beste Akteure waren Andreas Kunze und Ludger Ruder, die allein an

sechs Punkten beteiligt waren.

Kreisliga: Roland Rauxel III - FC Brünninghausen I 7:9. Jetzt hat es die Rauxeler erwischt. Gegen den Tabellenführer setzte es die erste Niederlage. Dabei gingen die Fünfsatz-Matches allesamt nach Brünninghausen, was letztlich nicht zu kompensieren war.

Kreisliga: Roland Rauxel IV - CVJM Billmerich II 9:7. Spieler des Tages war eindeutig Hubert Schäfer. Nach bislang eher wechselhaften Leistungen gewann er diesmal sowohl seine beiden Einzel, als auch das Auftakt- und Abschlussdoppel gemeinsam mit Wolfgang Bergins.

1. Kreisklasse: Post Castrop III - DJK Körne I 3:9. Schon nach den Doppeln (0:3) war klar, dass gegen den Spitzenreiter nichts zu holen ist. In den Einzeln gelangen Klaus Koch, Martin Mann und Norbert Gätz Achtungserfolge.

2. Kreisklasse: Roland Rauxel V - FC Brünninghausen III 9:6. Ein überragender Christoph Babski führte sein Team mit drei Erfolgen zum zweiten Sieg in Folge.

3. Kreisklasse: Post Castrop IV - TuS Scharnhorst III 7:9. In diesem Match waren es die Doppel, die zur Niederlage gegen den Tabellenführer führten: keines konnte gewonnen werden. **-OM-**



Endlich komplett und gleich (teil)erfolgreich. Die Damen des Post SV Castrop mit Nicola Pauly, Tina Schlegel, Frederike Köchling und Heike Streul (von links). **Bild: Reutter**

Roland stürzt den Tabellenführer

Tischtennis: Beim ersten Sieg des Landesliga-Aufsteigers/Erster Punkt für PSV-Frauen

Fünf Spieltage hat es gedauert, bis sich die Tischtennis-Spieler der DJK Roland Rauxel in der **Landesliga** eingelebt haben. Nun hat sich der Aufsteiger aus der Europastadt mit einem Knall-Effekt in der neuen Umgebung abgemeldet. Die Roländer, angereist als bislang siegloses „Schlusslicht“ der Tabelle stürzte den Spitzenreiter TV Gerthe mit 9:5. Dank einer tollen Mannschaftsleistung schaffte die Bojak-Sechis vor großartiger Kulisse die Überraschung des Spieltages und gewann in Gerthe. Der Liga-Neuling aus Castrop-Rauxel zeigte sich beim bisher verlustpunktfreien Tabellenführer von Beginn an konzentriert und konnte nach drei Stunden Spielzeit die ersten Zähler in dieser Saison verbuchen. Fehlte in den ersten Partien noch das nötige Quäntchen Glück, sagte der Roland-Pressewart und Mitspieler Christoph Pauly, entschieden diesem die Gäste die wirklich engen Spiele zu ihrem Gunsten. Maßgeblichen Anteil am Erfolg hatte Mann-



Der Post SV 3 kassierte in der 1. Kreisklasse eine 3:9-Heimniederlage gegen die DJK TuS Körne (v.l.): Norbert Gätz, Martin Mann, Klaus Koch, Frank Schlamann, Klaus-Peter Sasse und Darius Pietek.

RN-Foto: Stipke

schaftskapitän Christian Bojak, der sich mit zwei Einzelsiegen und dem gewonnenen Doppel an der Seite von Matthias Böhm schadlos hielt.

Der Post SV setzte derweil mit einem 9:7-Sieg beim TTC Werne 2 seinen Trend in Richtung oberes Tabellendrittel der **Bezirksklasse** fort. „Das war knapp, aber nicht unverdient“, freute sich Pressewart Heinz-Günter Hiller. In Bo-

chum wartete der Bezirksliga-Absteiger aus Obercastrop mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung auf. Die krönten Axel Walther und Waldemar Gboirczyk mit dem Erfolg im entscheidenden Abschlussdoppel. Bester Einzelakteur war Wolfgang Schmidt mit zwei Punkten.

Nahezu chancenlos war dagegen Roland 2 beim 2:9 gegen den TuS Querenburg.

Nach dem „worst case“, so Pressewart Pauly, in den Doppeln gab es nur noch zwei Pünktchen in den Einzeln für den Aufsteiger. Nach dieser Niederlage müssten sich die Mannen um Christian Chroschinski nach unten orientieren, mutmaßt Pauly. In der nächsten Woche kommt es zum Lokalderby zwischen dem PSV und Roland 2.

Besser spät als überhaupt nicht: So wertete der PSV-Pressewart Hiller das 7:7 in gegen den TuS Hilstrup am nun schon fünften Spieltag der **Frauen-Verbandsliga** als (Neu-)Anfang. Erstmals traten die Europastädterinnen komplett an, und schafften gleich den ersten Punktgewinn. „Ein Erfolg“, freute sich Hiller, „denn Hilstrup gehört zu den stärkeren Teams.“ Dabei begann es für das „Schlusslicht“ aus Obercastrop ganz und gar nicht so, wie sich die Postlerinnen die Partie vorgestellt hatten: Nicola Pauly und Tina Schlegel verloren nach einhalb Jahren erstmals wieder ein Doppel. ■ carlo

RN 2.11.04



Im Lokald Derby unterlag Post Castrop 1 (Thorsten Tauber, Ralf Gastreich, Axel Walther, Werner Schmidt, Waldemar Gbiorczyk) mit 4:9 gegen Roland Rauxel 2 (Michael Bergins, Sandro Crapanzano, Werner Erhardt, Andreas Friebe, Christian Chroscinski, Thorsten Kriegel). Bild: Gödde/HG

Taubers Comeback endet mit Niederlage im Derby

Post Castrop 1 zieht gegen Roland 2 mit 4:9 den Kürzeren

Thorsten Tauber „is back“: Überraschend hat der Post SV Castrop seinen Top-Spieler reaktivieren können. Doch noch hat es nichts genutzt. Ebenso überraschend verloren die Postler am Donnerstag das vorgezogene Derby der Tischtennis-Bezirksklasse mit 4:9 gegen Roland Rauxel 2.

Damen-Verbandsliga: SSV Hagen II - Post SV Castrop I (Sa, 17.30 Uhr). Der heimische Tabellenletzte schöpfte am vergangenen Spieltag so etwas wie „neue Hoffnung“. Gegen den TuS Hiltrup gewann das Team um Nicola Pauly den ersten Punkt. Gegen den Tabellenzweiten hängen heute die „Trauben“ aber sehr hoch, denn laut Pressesprecher Heinz-Günter Hiller gilt Hagen in dieser Liga als unschlagbar.

Herren-Landesliga: DJK Roland Rauxel I - TTC Horst-Süd II (Sa, 18.30 Uhr). Auch die Roländer brachten am letzten Wochenende mit dem Überraschungs-Coup beim bisherigen Spitzenreiter TV Gerthe die ersten Punkte unter „Dach und Fach“. Mit zwei weiteren Zählern gegen den Tabellennachbarn Horst-Süd möchte sich der heimische Aufsteiger aus Rauxel vom Ta-

bellene der Landesliga weiter absetzen.

Bezirksklasse: Post SV Castrop I - DJK Roland Rauxel II 4:9. Die „eigenen Gesetze“ eines Derbys haben wieder zugeschlagen. Bezirksliga-Absteiger Post SV musste sich trotz der Reaktivierung ihrer Nummer 1 Thorsten Tauber gegen den Aufsteiger aus Rauxel geschlagen geben. Tauber konnte zwar ein Einzel gegen Werner Erhardt gewinnen, aber Trainingsrückstand und fehlende Wettkampfpraxis machte sich doch noch bemerkbar. Das dürfte sich in nächster Zeit

Tischtennis

aber sicherlich ändern. Die Entscheidung fiel nach dem 4:4-Zwischenstand, als die Roländer um Christian Chroscinski (2:0) und Michael Bergins (2:0) mit fünf Siegen in Folge den Sack schneller zu machen als erwartet. Bei den Gastgebern gingen Axel Walther (0:2) und Michael Schäper (0:2) überraschend leer aus. Für die Postler ist der Zug nach oben vorerst abgefahren, während die Rauxeler wieder Anschluss ans Mittelfeld der Tabelle gefunden haben.

Herren-Kreisliga: PSV Dortmund - DJK Roland Rauxel III (So, 10.00 Uhr). Beide

Teams stehen mit 7:3 Punkten in der Tabelle. Nur der Sieger dieser Begegnung darf weiterhin von höheren Tabellenregionen träumen.

Post SV Castrop II - TVE Barop III (So, 10.00 Uhr). Nach dem ersten Saisonsieg am letzten Wochenende soll der Aufwärtstrend fortgeführt werden. Der Tabellendritte aus Barop ist allerdings ein „dicker Brocken“.

SV Somborn III - DJK Roland Rauxel IV (So, 10.00 Uhr). Die Roländer können in dieser Partie die Weichen für den Verlauf der weiteren Saison stellen. Mit einem Sieg würde das Team in die obere Tabellenhälfte rücken, bei einer Niederlage kommt man den Abstiegsplätzen bedrohlich nahe.

1. Kreisklasse: CVJM Heeren-Werve III - Post SV Castrop III (Sa, 17.30 Uhr). Die Postler möchten Heeren-Werve die erste Niederlage beibringen. Dazu muss das Team aber heute die bisher gezeigten Schwächen in den „Doppeln“ abstellen.

Damen-Kreisliga: Post SV Castrop II - EGV Hattingen (So, 10.00 Uhr). Die Postdamen hegen Hoffnungen auf einen Sieg, um sich weiter im oberen Tabellendritten etablieren zu können. -du-

WAF 6.11.01



Bauten zusammen die Platten für das Bezirksklassen-Derby auf. Die Akteure des Post SV und von Roland Rauxel 2.

RN-Foto: Stipke

Lösbare Aufgabe für Roland

Tischtennis: Landesliga / Gegen den TTC Horst-Süd 2 / Pauly nicht dabei

„Der Knoten ist geplatzt“, jubelten die Tischtennisspieler des Aufstiegers DJK Roland Rauxel (10.) nach ihrem 9:5-Sieg vor Wochenfrist beim Tabellenführer TV Gerthe.

Mit dem ersten Sieg in der Landesliga lösten sich die Europastädter nämlich mit einem heftigen Ruck vom Tabellen-Ende. Dort bleiben derzeit der TTC Vöde 2 (11.) und „Schlusslicht“ TSSV Bottrop hängen.

Am sechsten Spieltag am Samstag, 6. November, glauben die Rauxeler eine lösbare Aufgabe gestellt zu bekommen. Dann kommt der TTC

Horst-Süd 2 (8.) in die Turnhalle der Europaschule. Mit einem Sieg an der Bahnhofstraße können die Roländer die Gäste aus Gelsenkirchen in der Tabelle überflügeln. Auf der Hut sein müssen die heimischen Zelluloid-Artisten allerdings vor der Nummer eins der Süder, dem oberligafähigen Christian Figur. Der verbuchte bislang eine Bilanz von 6:2 Siegen in den Einzeln. Auf Castrop-Rauxeler Seite wird wohl Axel Walther den fehlenden Christoph Pauly ersetzen. Der Youngster weilt bei der Taufe seines Patenkindes und schwingt daher gegen die Gelsenkirchener nicht den

Schläger.

Im vorgezogenen Lokalderby der Bezirksklasse hatte der Post SV (6.) mit 4:9 gegen Aufsteiger Roland Rauxel 2 (7.) das Nachsehen. Durch den Sieg verkürzten die Roländer ihren Rückstand auf die Postler auf nunmehr einen Punkt. Nach einem 2:1 nach den Doppeln für die Rauxeler Landesliga-Reserve konnten die Castroper das Spiel offen gestalten. Beim Zwischenstand von 4:4 keimte beim PSV Hoffnung auf. Zumal der reaktivierte Torsten Tauber an Position eins einen Sieg verbuchen konnte. Im zweiten Durchgang musste er sich al-

lerdings Christian Chroscinski geschlagen geben. Und Axel Walther kassierte seine zweite Niederlage. Weshalb die Roländer von 5:4 auf 9:4 vor rund 200 Zuschauern in der Elisabethhalle davon zogen.

Mühsam ernährt sich das „Eichhörnchen“ namens Post SV in der Frauen-Verbandsliga. Nach dem ersten Punktgewinn beim 7:7 vor sieben Tagen gegen den TuS Hilstrup (4.) zieren die Postlerinnen weiterhin das Tabellen-Ende. Die „Rote Laterne“ werden sie wohl trotz Bestbesetzung auch nach der Partie beim Tabellenzweiten SSV Hagen 2 nicht los. ■-as

RN 6.11.01

Rauxel ist „heiß“ und verliert trotzdem

Tischtennis: Landesligist 4:9 gegen TTC Horst-Süd / Zweites Remis für Post-Damen

Nach dem ersten und überraschenden Sieg vom vergangenen Wochenende beim Tabellenführer TV Gerthe mussten die Tischtennispieler von DJK Roland Rauxel in der **Landesliga** einen Dämpfer hinnehmen: Das Spiel vor heimischer Kulisse gegen den TTC Horst-Süd ging mit 4:9 verloren. Und das, obwohl die nötige Motivation vor dem Spiel anscheinend da war: Nachdem gegen den Liga-Primus alles gepasst hatte, waren die Roländer „total heiß“, berichtete DJK-Sprecher und -Spieler Christoph Pauly, der gegen den TTC Horst-Süd allerdings nicht zum Einsatz kam. Den besseren Start erwischten die Heimischen: Nach den Dop-

peln führte Rauxel mit 2:1. In den Einzeln konnten dann aber lediglich Matthias Böhm und Christian Bojak punkten. Die nächste Chance, den Sprung aus dem Tabellenkeller in Angriff zu nehmen, haben die Roländer bereits am Dienstag, 9. November. In einer vorgezogenen Partie gastieren die Europastädter in dann kompletter Formation bei Eintracht Dortmund.

In der **Kreisliga** trennten sich die dritte Mannschaft von Roland Rauxel und der PSV Dortmund 8:8. Den Punktgewinn sicherten in erster Linie die Ersatzspieler Thorsten Bonk und der erst 16-jährige Stefan Weber, die insgesamt vier Zähler holten. Den mögli-

chen Gesamtsieg verpassten die Roländer, als Michael Hertog und Ralf Kemler das Abschlussdoppel verloren.

Einen unerwarteten Erfolg durfte die vierte Mannschaft von Roland Rauxel feiern. Vom Auswärtsspiel bei Westfalia Somborn 3 kehrten die Roländer mit einem 9:6-Sieg in der Tasche heim. Garanten des Erfolgs waren wie bereits vergangene Woche Hubert Schäfer und Heribert Send, die sich vier Zähler erspielten.

Chancenlos war die zweite Auswahl des Post SV Castrop. Das Heimspiel gegen den TV Barop 3 endete mit einer 1:9-„Klatsche“. Den Ehrenpunkt gegen den Tabellendritten holte der Ersatzmann Mi-

chael Mann.

Der zweite Punktgewinn in dieser Saison gelang dem Post SV in der **Frauen-Verbandsliga**. Das Liga-„Schlusslicht“ aus der Europastadt trotzte dem Tabellenzweiten SSV Hagen ein beachtliches 7:7 ab. Damit zeigt sich ein Aufwärtstrend bei den Postdamen, auch wenn der erste Sieg noch auf sich warten lässt. In Hagen lagen die Obercastroper um Nicola Pauly schnell mit 1:4 und 2:5 zurück, doch Kampf und Nervenstärke der Postlerinnen wurden belohnt. Pauly und Frederike Köchling holten die meisten Zähler, doch beim Stand von 6:7 sicherte Tina Schlegel mit ihrem Einzelsieg den Punktgewinn. ■ bom

RN 8.11.04

WT 7 8.11.04

Post-Damen erkämpfen sich einen Punkt beim SSV Hagen

Roland Rauxel verliert das Heimspiel gegen TTC Horst-Süd

Die Damen des Post SV Castrop kamen in der Tischtennis-Vereinsliga zu einem Punkt in Hagen. In der Landesliga unterlag Roland Rauxel Horst-Süd.

Damen-Vereinsliga: SSV Hagen II - Post SV Castrop I 7:7. Die Post-Damen erkämpften sich beim Tabellenzweiten ein beachtliches Remis. Zwar lagen die Postlerinnen schnell mit 2:5 hinten, doch mit Kampfgeist und der nötigen Nervenstärke sprang am Ende ein Punkt heraus. Tina Schlegel behielt im letzten Einzel die Nerven und sicherte mit ihrem Erfolg das 7:7.

Herren-Landesliga: DJK Roland Rauxel I - TTC Horst-Süd II 4:9. Roland hatte sich für diese Partie mehr ausgerechnet, denn die Gäste haben gegen Teams aus der unteren Tabellenregion ihre Schwierigkeiten. Nach den Doppeln führte Rauxel mit 2:1, doch in den Einzeln lief nicht mehr viel zusammen. Bereits am Dienstag (9.) geht es für die Roländer weiter. In einem vorgezogenen Spiel vom 7. Spieltag gastiert Roland Rauxel bei Eintracht Dortmund.

Bezirkssklasse: Post SV Castrop I - DJK Roland Rauxel II 4:9. Bereits am Donnerstag unterlagen die Postler, bei denen die reaktivierte Nr. 1 Thorsten Tauber zum „Comeback“ kam, gegen Rolands „Zweite“ überraschend deutlich mit 4:9 (wir berichteten am Samstag).

Kreisliga Gr. 1: PSV Dortmund - Roland Rauxel III 8:8. Ein verdienter Punkt für Rau-

xel. Gegen die beiden Top-Spieler der Polizei war kein Krautgewachsen. Dafür glänzte im unteren Plateau Jugendspieler Stefan Weber, der mit drei Punkten bester Roländer war.

Kreisliga Gr. 2: Post SV Castrop II - TVE Barop III 1:9. Der Tabellendritte war für die Postler eine Nummer zu groß.

Tischtennis

Den Ehrenpunkt holte „Ersatzmann“ Michael Mann.

Kreisliga Gr. 2: SV Somborn III - Roland Rauxel IV 6:9. Garanten für den Sieg in Somborn waren Hubert Schäfer und Heribert Send, die mit je zwei Siegen im Einzel die Basis für den Erfolg legten.

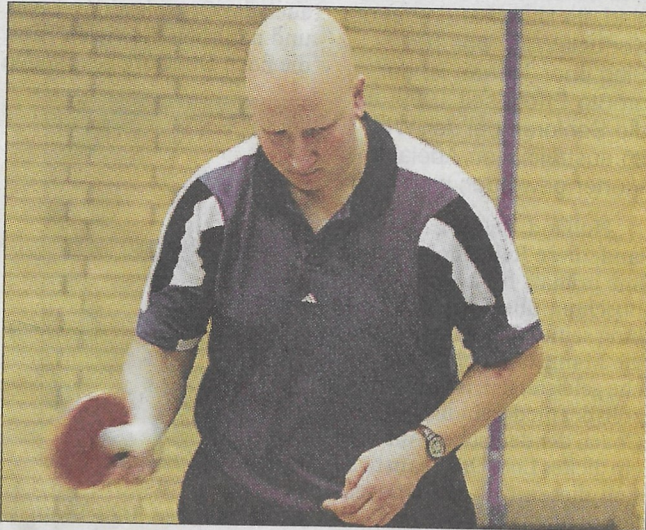
1. Kreisklasse: CVJM Heeren-Werve III - Post SV Cas-

trop III 9:4. Castrop bot beim Tabellendritten eine ansprechende Leistung, hielt gut mit, war aber von einem Punktgewinn weit entfernt.

2. Kreisklasse: Eintracht Dortmund III - Roland Rauxel V 7:9. Der dritte Sieg in Folge für die Roländer. Horst Schiron und Lars Schwittek dominierten in den Einzeln. Geht es für Rauxel so weiter, sollten in der Saison keine Probleme aufkommen.

3. Kreisklasse: SSV Mühlhausen-Uelzen II - Post SV Castrop IV 9:0. Die Postler bezogen eine unerwartet hohe „Klatsche“ in Mühlhausen.

Damen-Kreisklasse: Post SV Castrop II - EGV Hattingen 2:8. Nur Kerstin Wolters hielt die Post-Fahnen hoch. Die anderen Damen kämpften meist mit ihren Nerven. -MW-



Thorsten Wasielak unterlag mit Roland Rauxel gegen den TTC Horst-Süd. Er verlor seine Einzel, gewann im Doppel. Bild:HG

W77 10.11.04

Post-Nachwuchs zeigt sich von bester Seite

Alle aktiven Teams fuhren am Wochenende Siege ein

Der Tischtennis-Nachwuchs des Post SV Castrop glänzte am fünften Spieltag der Hinrunde. Alle fünf Mannschaften konnten nach gewonnenen Begegnungen jubeln.

Während die erste Jugend in der Bezirksliga spielfrei hatte, empfing die zweite Mannschaft in der 1. Kreisklasse den TV Mengede 1 und kam zu einem 8:5-Erfolg. Bis zum 5:5 verlief die Partie vollkommen ausgeglichen, doch dann ließen die Postler nur noch Siege folgen. Marcel Rebbert blieb im Einzel und Doppel unbezogen und war somit an vier Punkten beteiligt.

Die 3. Mannschaft kam in der 2. Kreisklasse kampflos zu einem 8:0, weil der TuS Körne 2 sein Team zurückgezogen hat.

Die 1. Schülermannschaft des Post SV gewann in der Schüler-Kreisliga als Tabellenzweiter das Spitzenspiel beim Dritten SW Unna 1 klar mit 8:3. Nach einem 0:3-Rückstand bekamen die Postler mit zunehmender Spieldauer Oberwasser und gaben in der Folge keinen Punkt mehr ab. David Respondek, Stefan Grote und Lukas Bolenz waren in ihren Einzeln nicht zu bezwingen. Die 2. Schülermannschaft fegte den TuS Wellinghofen mit 8:2 von der Platte. Vor al-

lem Maik Mandera zeigte eine starke Leistung. Er holte im Einzel zwei Siege und war der entscheidende Akteur im Doppel. Nach diesem Erfolg sind die Postler nun Tabellendritte.

In der 2. Kreisklasse bleibt die 3. Schülermannschaft des

Tischtennis

Post SV nach dem 8:0-Erfolg beim TTC Holzwickede 3 ein ganz heißer Meisterschaftspirant. Im Schnelldurchgang erledigten Sureskumar Ragnathan, Marvin Hille, Luca Kempf und Florian Gil ihr Programm. Damit übernahmen die Castroper mit 10:0 Punkten bei 40:10 Siegen die Tabellenführung.



Marcel Rebbert vom Post-Nachwuchs erwischte einen Zuckertag und steuerte vier Punkte zum Erfolg der 2. Jugendmannschaft bei.
Bild: Götde/HG

Tischtennis Ein Punkt für Damen

Einen spannenden Kampf lieferten sich nun die Tischtennis-Teams Post SV Castrop und SSV Hagen II. In der Damen-Verbandsliga trennten sich beide Mannschaften mit einem 7:7 Unentschieden.

Gegen den Tabellenzweiten zeigten die Castrop-Rauxeler Sportler Kampfgeist und Nervenstärke. Nicole Pauly und Frederike Köchling sammelten sich meisten Punkte. Beim 6:7-Stand konnte Tina Schlegel im Einzel siegen und sicherte so den Gleichstand. Noch bilden die Post-Damen das Schlusslicht der Tabelle und so muss nun schnell ein Sieg her.

In der Herren-Bezirksliga verloren die Post-Herren gegen ihren lokalen Rivalen Roland Rauxel II mit 4:9.

Mit 1:9 blieben die heimischen Spieler in der Kreisliga fast chancenlos gegen den TV Barop III. Der Tabellendritte war klar eine Nummer zu groß.

Von einem Punktgewinn waren auch die Tischtennis-Liebhaber in der ersten Kreisklasse entfernt. Post Castrop III verlor hier gegen den CVJM Heeren III mit 4:9.

Chancenlos blieben die Postler gegen den SSV Mühlhausen II in der dritten Kreisklasse. Mit 0:9 gab es nichts zu holen.

In der Kreisklasse ergaben sich die Post-Frauen mit 2:8 dem EGV Hattingen.

10. Nov. 10.11.

11.11.04 RIV

Roländer landen zweiten Sieg

Tischtennis: Landesliga / 9:7 in bei Eintracht Dortmund

Die Tischtennispieler des Aufstiegers DJK Roland Rauxel (10.) schöpfen neuen Mut im Rennen um den **Landesliga**-Klassenverbleib. In einem vorgezogenen Punktspiel setzten sich die Rauxeler knapp mit 9:7 beim Tabellen-Sechsten, Eintracht Dortmund, durch.

Gegenüber der 4:9-Niederlage am Wochenende gegen den TTC Horst-Süd waren die Roländer nicht wieder zu erkennen. Mit viel „Leidenschaft und Feuer“, so Olaf Elmanowicz, gingen sie zu Werke und erspielten sich in den Doppeln einen guten Start in die Begegnung - eine 2:1-Führung.

Danach bekamen die Castrop-Rauxeler allerdings einen Dämpfer verpasst: Im oberen Paarkreuz gingen sie durch

die Niederlagen von Marc Heydemann und Matthias Böhm gar leer aus. Beim Zwischenstand von 2:3 zeigten die Europastädter allerdings Moral und gingen zur „Halbzeit“ des Spiel durch vier gewonnene Einzel im mittleren und unteren Paarkreuz mit 6:3 in Front.

Im zweiten Spielabschnitt sahen Heydemann und Böhm erneut „kein Land“. Christian Bojak erhöhte auf 7:5, ehe zwei Niederlagen Christoph Pauly unter Druck setzten. Der gewann sein Einzel in fünf Sätzen zum 8:7 und sicherte den Roländern zumindest einen Zähler. Im Abschluss-Doppel machten Bojak/Böhm daraus gar mit 3:1 Sätzen einen doppelten Punktgewinn.

Die erste Nachwuchs-

Mannschaft des Post SV gewann in der **Schüler-Kreisliga** als Tabellenzweiter das Spitzenspiel beim Dritten, SW Unna, deutlich mit 8:3. Nach einem 0:3-Rückstand bekamen die Obercastroper mit zunehmender Spieldauer „Oberwasser“ und gaben in der Folgezeit keinen Punkt mehr ab. David Respondek, Stefan Grote und Lukas Bolenz waren in ihren Einzeln nicht zu bezwingen.

Die zweite Schüler-Mannschaft „fegte“ den TuS Wellinghofen mit 8:2 von der Platte. Vor allem Maik Mandera zeigte in diesem Spiel eine starke Leistung. Er holte im Einzel zwei Siege und war der entscheidende Akteur im Doppel. Nach diesem Erfolg sind die Postler nunmehr Tabellen-Dritter. -as



Den entscheidenden Punkt zum 9:7-Auswärtssieg für Roland Rauxel bei Eintracht Dortmund holte Kapitän Christian Bojak im Abschlussdoppel mit Matthias Böhm.

Bild: Hopfe/HG

Böhm und Bojak machen Auswärtssieg für Roland klar

Post-Damen erwarten DSC Kaiserberg zum „Kellerduell“

Zwei ganz wichtige Punkte im Kampf um den Klase-nerhalt in der Tischtennis-Landesliga spielte Roland Rauxel 1 bereits am Dienstag ein. Bei Eintracht Dortmund gewann der heimische Aufsteiger überraschend mit 9:7. Für die Damen und die Herren des Post SV Castrop stehen „richtungsweisende“ Spiele auf dem Programm.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop I - DSC Kaiserberg (Sa. 18.30 Uhr). Nach schwachem Saisonstart, auch durch personelle Ausfälle bedingt, gilt es jetzt „Land zu gewinnen“. Gegen die punktgleichen Gäste muss in diesem typischen „Kellerduell“ ein Sieg her. Die PSV-Ladies um Heike Streul gehen diese Partie optimistisch an, bei einem Sieg würden sie sich ein wenig vom Tabellenende absetzen.

Herren-Landesliga: TSC Eintracht Dortmund - Roland Rauxel I 7:9. Kampf- und Teamgeist demonstrierten die Roländer in der vorgezogenen Partie am Dienstag Abend beim Tabellensechsten in Dortmund. Besonders der überragende Kapitän Christian Bojak und Christoph Pauly führten die Roländer mit je

zwei Einzelpunkten zum zweiten Auswärtssieg in Folge. Gegen das obere Paarkreuz der Gastgeber mit Norbert Riehl und Volker Schneiderei war zwar kein Kraut gewachsen (vier Einzelpunkte und ein Zähler im Anfangsdoppel), doch die „Mitte“ und das untere Paarkreuz hielt das Match offen. Nachdem Christoph Pauly mit dem Punkt zum 8:7 bereits das Unentschieden gesichert hatte, schlug die Stunde des Spitzendoppels Matthias Böhm/Christian Bojak. Trotz Satzrückstand wurde die Dominanz von Riehl/Schneider-

Tischtennis

eit durchbrochen und der 9:7-Erfolg sicher gestellt.

Bezirksklasse: Westfalia Somborn II - Post Castrop I (Sa. 18.30 Uhr). Nach der 4:9-Niederlage im Ortsderby gegen Roland Rauxel 2 gehen die Postler „nur“ mit einem ausgeglichenen Konto in diese Partie. Die Postler können sich personell nun wieder besser darstellen, da auch Thorsten Wagner wieder dabei ist. Ob Rückkehrer Thorsten Tauber wieder spielt, ist noch unklar.

Bezirksklasse: Roland Rauxel II - TTC Harpen I (So. 10.00 Uhr). Den Rückenwind

vom 9:4-Überraschungscoup bei Post Castrop 1 wollen die Roländer mit in die Partie gegen den ungeschlagenen Tabellendritten aus Bochum mitnehmen. Die Truppe um Christian Chroscinski sieht eine „Außenseiterchance“, und die soll genutzt werden.

Kreisliga, Gr. 1: Teutonia Lanstrop I - Post Castrop II (Sa. 17.30 Uhr). Beide Teams haben erst zwei Punkte. Wer verliert, dürfte bis zur Weihnachtspause „da unten“ nicht mehr so schnell heraus kommen. Die Postler wollen daher versuchen, ihre Chance wahrzunehmen.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - ÖSG Viktoria Dortmund I (Sa. 18.00 Uhr). Im Rennen um einen Platz in der „Führungsetage“ dieser sehr ausgeglichenen Gruppe sollten sich die Rauxeler (5.) um Thorsten Kriegel gegen den Tabellenachten keinen Ausrutscher erlauben.

Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Borussia Dortmund VI (So. 10.00 Uhr). Bevor es in den nächsten Wochen gegen die Spitzenteams geht, wollen sich die Roländer (5.) noch ein kleines Polster zulegen. Das sollte für Hubert Schäfer und Co. gegen den Tabellenzehnten machbar sein.

WAZ/ADIL

12.11.04

Leichtes Spiel für den PSV?

Tischtennis

Die Tischtennisspieler des Post SV (7.) haben am Samstag, 13. November, beim Drittletzten SV Westfalia Somborn 2 womöglich „leichtes Spiel“ in der **Bezirksklasse**. Mit einem Sieg in Dortmund würden die Castrop-Rauxeler ihr ausgeglichenes Punktekonto ins Plus bringen.

Somborn 2 konnte vor Wochenfrist durch ein 9:6 beim TuS Querenburg 2 (5.) den ersten Saisonsieg verbuchen. Unterdessen zogen die Postler im Lokalderby gegen Roland Rauxel 2 (8.) mit 4:9 den Kürzeren. Thorsten Wagner gehört wieder zum PSV-Kader. Ob Torsten Tauber an Brett eins erneut seinem Team aus- hilft, ist noch offen.

Die DJK Roland Rauxel 2 (8.) will den Rückenwind des Sieges im Lokalderby in Obercastrop für einen Sieg am Samstag gegen den TTC Harpen (3.) nutzen und sich ein Polster zu den Abstiegsrängen erarbeiten. Aber Vorsicht: Die Bochumer kassierten in dieser Saison bislang noch keine Niederlage.

In der Frauen-Verbandsliga steht der Post SV (9.) am Samstag vor einem „Endspiel“. In einem Duell der „Kellerkinder“ empfangen die Postlerinnen den DSC Kaiserberg an der Elisabethstraße. Mit einem Sieg kann der PSV die Duisburgerinnen in der Tabelle überflügeln und die Abstiegszone verlassen. ■ -as

WA 7 15.11.04



Jörg Bollenbach (re.), hier mit Hubert Schäfer im Doppel, neben Heribert Send der entscheidende Mann beim Sieg der vierten Roland-Mannschaft über Borussia Dortmund.
Bild: Aders/HG

Post-Damen verpassen den ersten Erfolg der Saison

Kreisliga: Roland Rauxel III bleibt in Lauerstellung auf die Spitze

In der Tischtennis-Verbandsliga warten die Post-Damen weiterhin auf den ersten Saisonsieg. In der Bezirksliga gewannen die Post-Herren in Somborn und Rolands Dritte lauert auf die Tabellenspitze in der Kreisliga.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop I - DSC Kaiserberg 6:8. Die Postdamen warten weiter auf den ersten Saisonsieg. Auch im Kellerduell gegen Kaiserberg hatte der Gast das bessere Ende für sich und schaffte den Sprung ins untere Mittelfeld. Bereits nach den Doppeln, wo Streul/Köchling im fünften Satz mit 9:3 führten und dennoch verloren, war das Team geschockt und erholte sich nicht mehr. Nur Tina Schlegel konnte zwei Spiele gewinnen. Zu wenig um im Abstiegskampf zu bestehen.

Herren-Landesliga: TSC Eintracht Dortmund - Roland Rauxel I 7:9. Bereits am letzten Dienstag sicherten sich Christian Bojak & Co den zweiten Auswärtssieg in Folge (wir berichteten). Nun geht es am 20. November weiter mit dem Schlüsselspiel gegen das Schlusslicht TSSV Bottrop.

Bezirksklasse: Westfalia Somborn II - Post Castrop I 4:9. Gegen Somborn gewan-

nen die Postler zum ersten Mal alle Doppel, fassten damit Selbstvertrauen und brachten das Spiel sicher nach Hause. Axel Walther und Wolfgang Schmidt blieben ungeschlagen. Der Post SV ist nun auf dem Weg ins obere Drittel.

Bezirksklasse: Roland Rauxel II - TTC Harpen I 7:9. Gut gespielt aber gegen die ungeschlagenen Harpener dennoch verloren. Waren die Roländer in den Einzeln ebenbürtig, mussten sie in den Doppeln das Übergewicht der Bochumer anerkennen. Einen raben-

Tischtennis

Berichte vom 7. Spieltag

schwarzen Tag erwischte Marc Langbein, der beide Einzel und sein Doppel verlor.

Kreisliga, Gr. 1: Teutonia Lanstrop I - Post Castrop II 9:1. In Lanstrop war für die Postler nichts zu holen. Nur ein Ehrenpunkt durch Andreas Kunze war drin, obwohl die Dortmunder bisher auch nicht sonderlich erfolgreich waren.

Kreisliga, Gr. 1: Roland Rauxel III - ÖSG Viktoria Dortmund I 9:6. Das überragende untere Paarkreuz mit Thorsten Bonk und Dirk Wiegmann sicherte Rauxel den Erfolg gegen Dortmund. Durch

diesen Erfolg bleibt das Team in Lauerstellung auf den ersten Platz.

Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Borussia Dortmund VI 9:6. Nach den Doppeln führte Roland mit 3:0. Doch die abstiegsbedrohten Dortmunder machten die Partie wieder spannend. Doch Dank dem nervenstarken „Comebacker“ Jörg Bollenbach und dem seit Wochen entfesselt spielenden Heribert Send gewann Rauxel diese Partie.

1. Kreisklasse: Post Castrop III - DJK Kamen II 9:7. Die Postler lieferten eine klasse Partie und etablierten sich nach dieser Energieleistung im Mittelfeld der Tabelle. Martin Mann und Frank Schlamann blieben unbesiegt.

2. Kreisklasse: Roland Rauxel V - Westfalia Sölde III 4:9. Erstzgeschwächt, mit vielen jungen Akteuren besetzt, erzielte die Fünfte einige Achtungserfolge beim Tabellenzweiten, konnte die Niederlage aber nicht vermeiden.

3. Kreisklasse: Post Castrop IV - TTC Holzwickede VI 9:6. Erleichterung im Post-Lager. Der erste Erfolg für die vierte Mannschaft. Günter Schlüsener und die leichte Doppelüberlegenheit sicherten den knappen Sieg für den Post SV.

-MW-



Hans Wasielak (links) und Heribert Send steuerten einen Doppelsieg zum 9:6 des Kreisligisten DJK Roland Rauxel 4 gegen Borussia Dortmund 6 bei.

RN-Foto: Goldhahn

RN

15.11.04

PSV-Nerven flattern im Kellerduell

Tischtennis: In der Frauen-Verbandsliga

Das hatten sich die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV (9.) sicher anders vorgestellt. In der **Frauen-Verbandsliga** wurde es wieder nichts für die Obercastroperinnen mit ihrem ersten Saisonsieg. Mit dem 8:6-Erfolg in der Europastadt schaffte der DSC Kaiserberg (8.) den Sprung aus dem Tabellenkeller. Das Gastgeberinnen verpassten in den Doppeln, die Weichen für den Weg zum Erfolg zu stellen. Nicola Pauly und Tina Schlegel gewannen ihr Doppel; Heike Streul und Friederike Köchling dagegen verloren im fünften Satz noch nach einer 9:3-Führung mit 9:11. Von diesem Schlag schien sich das Team nicht mehr zu erholen, sagte Pressewart Hiller. Tina Schlegel gewann als einzige PSV-Spielerin zumindest zwei Partien. Hiller: „Sie müssen sich auf eine Nervenspiel im Kampf um den Klassenverbleib einlassen.“

Gut erholt von ihrer 4:9-Heimschlappe in der Vorwoche im Lokalderby gegen die DJK Roland Rauxel 2 präsentierte sich unterdessen der PSV (7.) in der **Bezirksklasse**. Beim SV Westfalia Somborn 2 (11.) setzte sich der Bezirksliga-Absteiger aus der Europa-

stadt mit 9:4 durch. Erstmals in dieser Saison gewannen die Obercastroper alle drei Doppel, gingen so mit einer beruhigenden 3:0-Führung und einer ordentlichen Portion Selbstvertrauen in die Einzel. So blieb Axel Walther erstmals in dieser Saison ungeschlagen. Auch Wolfgang Schmidt gelang dies, alle anderen Postler ließen zumindest nichts mehr anbrennen. Was den PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller erfreute: „Damit sind wir wieder auf dem Weg in Richtung oberes Tabellendrittel.“

Gut gespielt und trotzdem verloren. So lautete das Fazit der DJK Roland Rauxel 2 (8.) nach der knappen 7:9-Niederlage gegen den TTC Harpen (2.). Die noch ungeschlagenen Bochumer hatten ihren Sieg vor allem dem Übergewicht in den Doppeln zu verdanken, in den Einzeln waren die Europastädter um Christian Chroscinski ebenbürtig. Einen rabenschwarzen Tag erwischte der sonst so zuverlässige Marc Langbein, der beide Einzel und Doppel abgeben musste und sich nicht erinnern konnte, dass ihm etwas Ähnliches schon einmal zuvor widerfahren sei. ■ carlo

RN 18.11.04

W 7716.11.

PSV kam nicht aus den „Startlöchern“

Tischtennis: Jungen-Bezirksklasse

Der Tischtennis-Nachwuchs des Post SV kam in der **Jungen-Bezirksklasse** nach der (verlängerten) Herbstpause nicht gut aus den „Startlöchern“. Nach sechs spielfreien Wochen unterlagen die Euro-pastädter recht deutlich mit 3:8 gegen Germania Holthausen (2.). Nach einem 1:1 nach den Doppeln konnten lediglich Andre Horstmann und Philipp Kohtz ihre Einzel gewinnen. Einige Matches verloren ihre Mitstreiter recht knapp.

In der **Jungen-Kreisliga** setzte sich die DJK Roland Rauxel auch ohne Spitzenspieler Hendrick Schulte deutlich mit 8:0 gegen Germania Kamen durch. Ersatzspieler Christopher Radhoff fügte sich nahtlos in die Mannschaft ein und gab sich ebenso keine Blöße wie Oliver Rinke, Fabian Rieke und Stefan Weber. Mit nun 10:0 Zählern steht der Rauxe-

ler Nachwuchs punktgleich mit dem TuS Wellinghofen auf Tabellenplatz eins. Mit jeweils fünf Punkten Vorsprung auf ihre Verfolger machen die beiden Teams den Aufstieg in die Bezirksklasse am Samstag, 20. November, in einem „Endspiel“ unter sich aus.

In der **Schüler-Kreisliga** behielt der Post SV durch ein 8:4 gegen den TV Mengede seine „weiße Punkte-Weste“ und tritt am Samstag zum entscheidenden Spiel um den Titel beim PTSV Dortmund 1 an. Gegen den Mengede musste David Respondek seine erste Saisonniederlage einstecken. Trotzdem war er neben Stefan Grote und Jannick Budde mit jeweils zwei Siegen Garant für den wichtigen Erfolg. Der Post SV 2 unterlag dem Titelanwärter PTSV Dortmund mit 0:8 und konnten seiner „Ersten“ keine „Schützenhilfe“ leisten. -as

Roland-Jugend mischt weiter die Kreisliga auf

■ **Tischtennis:** Die erste Jugend des DJK Roland Rauxel baut mit einem 8:0-Kantersieg die Tabellenführung in der Kreisliga weiter aus. Das Derby der Schüler in der 2. Kreisklasse gewann Post Castrop mit 8:1 gegen Roland 2.

Jugend: Wenig zu bestellen hatte der Post SV 1 gegen Germania Holthausen und verlor verdient mit 3:8. Der Aufsteiger findet sich nun im Mittelfeld der Bezirksklasse wieder. Roland 1 mischt weiterhin die Kreisliga auf und schickte die Gäste von Germania Kamen mit einem 8:0 auf die Heimreise. Mit 12:0 Punkten thront das Team an der Tabellenspitze. In der 1. Kreisklasse holte der Post SV 2 einen Punkt beim 7:7 gegen den TTC Westerville. Das Team um Marcel

Tischtennis

Rebbert und David Respondek verteidigte damit den dritten Tabellenplatz.

Schüler: Der Post SV 1 bezwang souverän den TV Mengede mit 8:4 und führt ohne Verlustpunkt die Kreisliga an. Am kommenden Wochenende folgt das „Endspiel“ um die Meisterschaft gegen die punktgleichen Jungs von Post Dortmund. Diese hielten sich mit 8:0 gegen Post SV 2 schadlos.

Im Derby der 2. Kreisklasse schickte der Post SV 3 die DJK Roland Rauxel 2 mit einer 8:1-„Packung“ nach Hause und steht nun ebenfalls am nächsten Wochenende vor dem entscheidenden Spiel um den Titel gegen Germania Kamen. -DU-

20.11.04

Roland setzt wieder auf Auftakt-Doppel

Tischtennis: In der Landesliga / Post-Frauen zum Kellerduell beim „Schlusslicht“

Noch vor der Winterpause wollen sich die Tischtennisspieler des **Landesliga**-Aufsteiger DJK Roland Rauxel (10.) aus der unteren Tabellenregion „freischaufeln“. Dazu wollen sich die Zelluloid-Artisten aus der Europastadt am Samstag, 20. November, gegen „Schlusslicht“ TSSV Bottrop die ersten Heimpunkte in dieser Saison auf die Schuppe legen. Die Roländer setzen bei diesem Vorhaben auf „Kampfgeist und Zusammenhalt“, wie von der Bahnhofstraße zu hören war. Zudem wollen sie den Grundstein für den Erfolg erneut mit einer positiven Bilanz nach den Auftakt-Doppeln legen. Die Gäste hatten nach ihrem Fall aus der Verbandsliga eine Reihe von Abgängen zu verkraften und drohen gar, in die Bezirksliga durchgereicht zu werden. Zumal sie nach sieben Spielen erst einen Zähler auf ihrem Punktekonto verbuchen können.

In der **Bezirksklasse** nimmt es der Post SV (7.) am Samstag mit dem Liga-Primus PSV Langendreer auf. Die Obercastroper sehen der Aufgabe gelassen entgegen, weiß ihr Vorsitzender Heinz Günter Hiller. Die nötigen Punkte, um den Mittelfeldplatz zu festigen, sollen gegen andere Teams eingespielt werden.

Die DJK Roland Rauxel 2 (8.) will nach der 7:9-Niederlage gegen TTC Harpen (2.)



Christian Chroscinski will mit dem Bezirksklassen-Aufsteiger DJK Roland Rauxel 2 nun bei RW Stiepel punkten.

RN-Foto: Goldhahn

bei RW Stiepel (5.) „Zählbares“ zurück mit nach Castrop-Rauxel bringen. Bernd Feuerseger soll den fehlenden Michael Bergins ersetzen. In den folgenden drei Partien treffen die Rauxeler auf Teams, die in der Tabelle hinter ihnen beheimatet sind. Weshalb die Europastädter sich gar noch

ein positives Punkte-Konto erarbeiten können.

Im tiefen Tabellenkeller der **Frauen-Verbandsliga** tritt am Samstag der Vorletzte, der Post SV, beim „Schlusslicht“ DJK Viktoria Bochum an. In der Nachbarstadt müssen die Castrop-Rauxelerinnen gewinnen, um nicht selbst mit

der „Roten Laterne“ im Dunkeln zu stehen. Der PSV sammelte durch zwei Remisen in sieben Spielen zwei Punkte ein und tat sich gegen „Leidensgenossen“ aus der unteren Tabellenregion bislang schwer. Viktoria Bochum „besitzt“ derzeit lediglich einen Zähler. ■-as

130. Roland Rauxel

Samstag, 20. November 2004

Postler auf Weg ins obere Drittel

Roländer überraschten in der Landesliga mit 9:7 Sieg

Auf ein Nervenspiel um den Klassenerhalt müssen sich nun die Post SV Castrop-Damen in der Verbandsliga vorbereiten. Das Team verlor gegen den DSC Kaiserberg unerwartet mit 6:8.

Klar überlegen waren die Herren in der Bezirksklasse. Den SV Westfalia Sombon II besiegte das Team mit 9:4 gewann erstmals in dieser Saison drei Doppel. Die Postler sind so wieder auf dem Weg Richtung oberes Tabellendrittel. Keine Chance hatte die heimische Mannschaft in der Kreisliga. Gegen den BV Lanstrupp gaben sich die Postler hier mit 1:9 geschlagen. Es gab lediglich einen Ehrenpunkt. Ein tolles Spiel boten hingegen die Tischtennis-Spieler in der ersten Kreisklasse. Ungeschlagen blieben hier Martin Mann und Frank Schlammann. Nach einem 9:7 Sieg gegen die DJK Kamen II etablierte sich die heimische Mann-

schaft nun im Mittelfeld der Tabelle. Über einen knappen 9:6 Erfolg gegen Holzwickede VI freuen sich die Herren in der



Wie auf diesem Archiv-Foto wurde es wieder spannend an der Tischtennisplatte.

ritten Kreisklasse.

Einen überraschenden und äußerst knappen 9:7 Sieg führen die Tischtennis-Spieler der

DJK Roland Rauxel ein.

Roland Rauxel

In der Landesliga bezwang das Team den TSC Eintracht Dortmund.

Trotz einer guten Leistung musste sich hingegen „die Zweite“ der Roländer in der Bezirksklasse geschlagen geben. Mit 7:9 verlor das Team gegen den TTC Harpen. Ein überragendes unteres Paarkreuz sicherte dem dritten Rauxel-Team einen 9:6 Auswärtssieg bei der ÖSG Viktoria Dortmund. In der Kreisliga konnte hier Dirk Wiegmann beide Einlauert die Crew auf die Top-Position in der Tabelle. Mit 9:6 ließ die vierte Mannschaft der Rauxeler ihrem Gegner BV Borussia Dortmund VI keine Chance. 4:9 lautete das Ergebnis in der zweiten Kreisklasse. Das fünfte Team musste sich dem TuS Westfalia Sölde III ergeben.

WAF 20.11.04



Konzentration im Abstiegskampf ist heute bei den Post-Damen um Heike Streul angesagt. Im „Kellerduell“ der Verbandsliga geht es gegen Viktoria Bochum. **Bild: Gödde/HG**

Abstiegskampf pur dominiert Geschehen an den Platten

PSV-Damen und Roland-Herren gegen direkte Konkurrenten

„Abstiegskampf pur“ dominiert heute (20.) das Geschehen an den Tischtennis-Platten. Sowohl die Verbandsliga-Damen des Post SV Castrop als auch die Landesliga-Herren der DJK Roland Rauxel treffen auf direkte Konkurrenten im Abstiegskampf.

Damen-Verbandsliga: Viktoria Bochum - Post SV Castrop I (Sa. 18.30 Uhr). Das hatten sich die Post-Damen sicher anders vorgestellt: Nur ein Punkt beträgt der Vorsprung vor dem Tabellenletzten. Und genau dort treten Heike Streul und Co. am Samstag an. Also: Abstiegskampf pur. Da kann man nur hoffen, dass die Nerven besser geworden sind: Gegen Spitzenteams zeigten die Post-Damen gute Leistungen, doch gegen den Mitkonkurrenten aus Kaiserberg gab es eine bittere Heimmiederlage. Das muss nun in Bochum wieder wett gemacht werden.

Herren-Landesliga: Roland Rauxel I - TSSV Bottrop I (Sa. 18.30 Uhr). „Abstiegskampf pur“ heißt es auch in der TH der Europaschule. Der Landesliga-Aufsteiger Roland Rauxel (10.) trifft auf den

Verbandsliga-Absteiger TSSV Bottrop (12.). Nach einigen Abgängen droht den Gästen bereits das „Durchreichen“ in die Bezirksliga. Die Roländer sind derzeit gut drauf, gewinnen die beiden letzten Auswärtsspiele in Gerthe und Eintracht Dortmund. Jetzt soll auch die Punktepremiere an eigenen Platten folgen. Ein Sieg gegen einen direkten Mitkonkurrenten würde der Bojak-Sechs eine gute Ausgangslage für die nächsten Schlüsselspiele vor der Winterpause verschaffen.

Tischtennis

Bezirksklasse: Post SV Castrop I - Post SV Langendreer I (Sa. 18.30 Uhr). Die „heimischen“ Postler stehen ausgeglichen im Mittelfeld. Da kann man der Partie gegen die „Post-Kollegen“ aus Bochum entspannt entgegen sehen, zumal die Gäste als Tabellenführer kommen. Ob sie als solcher auch wieder zurück fahren, dürfte davon abhängen, ob sich bei den Obercastropern zur „Lockerheit“ auch spielerische Qualitäten gesellen.

Bezirksklasse: RW Stiepel I - Roland Rauxel II (Sa. 17.30

Uhr). Beim Tabellenfünften hoffen die Rauxeler (8.) wieder auf „Zählbares“. Ziel beim Aufsteiger ist es außerdem, in den drei nächsten Spielen gegen Teams aus der „Tabellen-Nachbarschaft“ zu punkten, um sich für die Winterpause ein Polster zuzulegen. Der verhinderte Michael Bergins wird voraussichtlich durch Bernd Feuersenger ersetzt.

Kreisliga, Gr. 1: Post Castrop II - TuS Wellinghofen II (Sa./So.). Gegen den Tabellenzweiten aus Dortmund rechnen sich die Gastgeber nicht viel aus: Als Tabellenvorletzter ist man wahrlich nicht in der Favoritenrolle.

Kreisliga, Gr. 1: Teutonia Lanstrop I - Roland Rauxel III (Do./n.R.). Die Partie des heimischen Tabellenfünftens beim Tabellenneunten aus Dortmund wurde auf Donnerstag Abend vorgezogen.

Kreisliga, Gr. 2: Westfalia-Sölde I - Roland Rauxel IV (Sa. 17.30 Uhr). Mit den Gastgebern (4.) taten sich die Roländer (5.) in letzter Zeit oft schwer. Doch drei Siege in Folge sollten Hubert Schäfer und Co. genügend Selbstvertrauen gegeben haben, um auch heute in Dortmund zu bestehen.

WAZ 22.11.04

Post-Damen warten weiter auf den ersten Saisonsieg

Remis bei Victoria Bochum - Roländer springen auf Rang neun

„Abstiegskampf pur“ herrschte am Samstag an den heimischen Tischtennis-Platten. Für die Post-Damen reichte es in der Verbandsliga einmal mehr nur zu einem Punkt. Die Herren von Roland Rauxel dagegen durften sich über einen Sieg freuen.

Damen-Verbandsliga: Victoria Bochum - Post SV Castrop I 7:7. Die Post-Damen müssen weiterhin auf ihren ersten Saisonsieg warten. Das nunmehr dritte Unentschieden bei den Victorianern war am Ende sogar ein Erfolg. Zunächst verloren die Postlerinnen beide Anfangsdoppel und lagen dann sogar 3:6 hinten. Doch Moral und Kampfgeist stimmten. Nicola Pauly unterstrich das mit drei Einzelsiegen. Frederike Köchling gewann immerhin zwei Mal. Das

Remis hilft beiden Teams nicht weiter. Sie stecken weiterhin ganz tief im Abstiegssumpf.

Herren-Landesliga: Roland Rauxel I - TSSV Bottrop I 9:5. Leicht angeschlagen von der Vereinsfeier am Freitag Abend reichte es für die Roländer doch zum Sieg über das Schlusslicht. Den Grundstein dafür legten bereits die Doppel, die zum Auftakt mit 3:0 an die

Tischtennis

Heimischen gingen. Marc Heydemann gelang dann im Einzel die 4:0-Zwischenbilanz. Allerdings zeigten sich die Gäste danach sehr kämpferisch und die folgenden Einzel waren ganz eng. Der krankheitsbedingt geschwächte Mathias Böhm zog sogar zwei Mal den Kürzeren. Im unteren Paarkreuz aber holte Torben Krumme zwei Punkte und stieg

so gemeinsam mit Heydemann zum Matchwinner auf. Nach nun drei Siegen aus den letzten vier Partien springen die Heimischen in der Tabelle auf Rang neun.

Bezirksklasse: Post SV Castrop I - Post SV Langendreer I 7:9. Zwar boten die Postler dem Spitzenreiter lange Zeit paroli, doch am Ende stand amn mit leeren Händen da. Nach den Doppeln und den ersten Einzeln führte man sogar mit 4:1, doch die Spielmitte konnte den Vorsprung nicht halten.

Bezirksklasse: RW Stiepel I - Roland Rauxel II 9:4. Ohne die drei Stammkräfte Bergins, Friebe und Crapanzano musste das Team eine weitere unglückliche Niederlage hinnehmen. Nach einer 2:1-Doppelführung gingen gleich sieben Einzel hintereinander verloren.



Endlich einmal gelang es dem Roland-Doppel Marc Heydemann und Christoph Pauly gegen das gegnerische Spitzen-duo zu punkten. Ein wichtiger „Meilenstein“ auf dem Weg zum 9:5-Sieg gegen den TSSVBottrop.

Bild:
Gödde/HG

Roland setzt auf Außenseiter-Rolle

Tischtennis: Landesliga

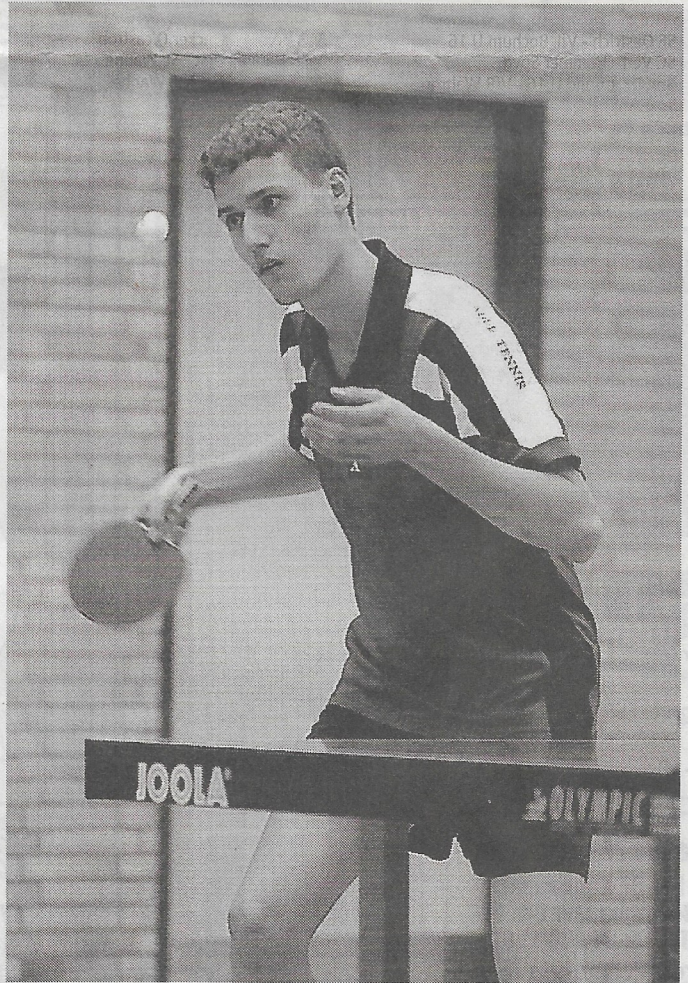
Die Tischtennispieler des Aufstiegers DJK Roland Rauxel (9.) spielen am neunten **Landesliga**-Spieltag am Samstag, 27. November, mit Vorliebe die Rolle des Außenseiters. In ihrem Gastspiel bei der Zweitliga-Reserve der Borussia Dortmund (3.) wollen sich die Roländer nicht unter Druck setzen, mit einer Punkte-Beute heim kommen zu müssen. Zumal sie in den letzten vier Partien sechs wichtige Zähler verbuchen konnten. Die Europastädter hoffen, dass der Aufstiegs-kandidat aus Dortmund die Rauxeler „Underdogs“ unterschätzt und über seine Favoriten-Bürde stolpert. Mit Siegen in den letzten beiden Duellen vor der Winterpause gegen die abstiegsgefährdeten Herne-Vöde (11.) und Scholven (10.) wollen die Rauxeler das „Abstiegs-Gespenst“ von der Bahnhofstraße vertreiben.

In der **Bezirkssklasse** rechnet sich der Post SV (7.) beim Tabellen-Vierten VfL Winz-Baak

2 eine Siegchance aus. Hoffnung schöpfen die Postler aus der knappen 7:9-Niederlage vor Wochenfrist gegen den Liga-Primus PSV Langendreer.

Aufsteiger Roland Rauxel 2 (9.) benötigt dringend den dritten Saisonsieg, um nicht in den Abstiegsog gerissen zu werden. Mit einem Erfolg VfL Winz-Baak 2 (4.) können sich die Roländer „freischwimmen“.

In der **Frauen-Verbandsliga** hat der Post SV (9.) am Samstag die letzte Gelegenheit, sein „Winterlager“ abseits der Abstiegszone aufzuschlagen. Nach dem 7:7 beim „Schlusslicht“ Viktoria Bochum treten die Castrop-Rauxelerinnen zum Abschluss der Hinserie erneut zu einem „Kellerduell“ an. Gegner ETSV Witten (7.) verbucht fünf Zähler, lediglich zwei Punkte mehr als die Postlerinnen. Mit dem ersten Saisonsieg in der Tasche könnten die Postlerinnen den DSC Kaiserberg (8.) in der Tabelle überholen. ■ -as



Christoph Pauly schlägt mit dem Landesliga-Aufsteiger DJK Roland Rauxel beim Titelfavoriten Borussia Dortmund 3 auf.

RN-Foto: Goldhahn

RN 27.11.04

22.11.04 RN

Roland Rauxel gewinnt mit „Fünf-Satz“-Krumme

Tischtennis: Landesliga / 9:5 gegen Bottrop

Feiern hilft siegen. Keine 24 Stunden nach ihrer nachträglichen Aufstiegsfeier gewannen die Tischtennis-Spieler der DJK Roland Rauxel das wichtige **Landesliga**-Match gegen „Schlusslicht“ TSSV Bottrop mit 9:5. Nach den Anfangsdoppeln hatten die Rauländer bereits mit 3:0 geführt. Die Kombinationen Marc Heydemann/Christoph Pauly sowie Matthias Böhm/Christian Bojak gaben dabei gar keinen Satz ab. Torsten Wasielak/Torben Krumme machten es unterdessen spannend - bis zum fünften Satz. Den gewannen sie souverän mit 11:1. Heydemann, der an Position eins für die Rauxeler zwei Einzelpunkte holte, baute die Führung auf 4:0 aus, ehe der angeschlagene Böhm (Grippe) sowie Bojak verloren. Danach sorgte Wasielak für das vorentscheidende 5:2. Den entscheidenden neunten Mannschafts-Zähler spielte Krumme ein. Der zeigte in seinen beiden Einzeln Nervenstärke - gewann jeweils nach fünf Durchgängen.

In der **Bezirksklasse** machte sich im Team von Roland Rauxel 2 (8.) die Aufstiegsfeier tags zuvor beim 4:9 bei RW Stiepel nicht positiv bemerkbar. Trotz der 2:1-Führung nach den Doppeln konnten

die Rauxeler den Ausfall von drei Stammkräften (Wolfgang Bergins, Andreas Friebe, Sandro Crapanzano) gegen den Tabellenfünften nicht kompensieren. Die Einzel gaben die Europastädter zumeist knapp ab.

Der Post SV (7.) musste sich knapp mit 7:9 dem Liga-Primus PSV Langendreer geschlagen geben. Nach einer 2:1-Führung nach den Doppeln hielt Thorsten Tauber an Position eins die Obercastroper mit zwei Siegen im Spiel. Auch Axel Walther an Brett zwei konnte eine 2:0-Bilanz vorweisen und sorgte für eine 7:4-Führung. Am Ende wurde den Postlern ein „rabenschwarzer Tag“ im mittleren Paarkreuz zum Verhängnis: Gbiorczyk und Schäper konnten keinen Sieg landen. Im Abschluss-Doppel schlugen Walther/Gbiorczyk am möglichen Unentschieden vorbei.

In der **Frauen-Verbandsliga** wartet der Post SV auch nach dem „Kellerduell“ beim „Schlusslicht“ Viktoria Bochum weiterhin auf den ersten Saison. Beim 7:7 in der Nachbarstadt konnten die Postlerinnen drehen einen 3:6-Rückstand zum 7:6 um. Das letzte Spiel - und somit ein Punkt - ging aber an die Viktoria Bochum. ■ -as



26.11.04

Drei Siege haben Mut gemacht: Die Roländer um Christian Bojak und Matthias Böhm (re.) rechnen sich auch gegen Borussia Dortmund 3 in der TT-Landesliga was aus. **Bild: Gödde/HG**

Punkte-Polster für die Winterpause aufstocken

Roland Rauxel 4 als Favorit ins Lokalderby gegen Post Castrop 2

Bis zur Winterpause wollen die heimischen Tischtennis-Teams nochmal „Gas geben“, um möglichst ein versöhnliches Weihnachtsfest zu feiern. Vorher geht es jedoch nochmal „hoch her“, zum Beispiel im Kreisliga-Derby zwischen Roland Rauxel III und Post SV II.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop I - ETSV Witten (Sa. 18.30 Uhr). Auf Nervenstärke und Publikumsunterstützung hoffen die Post-Damen gegen Witten, ist es doch ihre letzte Chance auf einem „Nicht-Abstiegsplatz“ zu überwintern. Die Gäste stehen nur zwei Punkte vor den Postlerinnen, sodass Nicola Pauly und Co. mit ihrem ersten Saisonsieg, nach bisher drei Remis, für eine beruhigende Weihnachtszeit sorgen könnten.

Herren-Landesliga: BV Borussia Dortmund III - Roland Rauxel I (Sa. 18.30 Uhr). Nach den letzten Erfolgen können die Roländer befreit in die Partie gegen die Borussen (3.) gehen, haben die Heimischen

doch „nichts zu verlieren“. Vielleicht glückt der Bojak-Sechs (9.) mit einer eigenen Top-Leistung und „Überwasser“ der Gastgeber die kleine Sensation. Größere Bedeutung haben jedoch die danach anstehenden „Abstiegsduelle“.

Bezirksklasse: DJK Roland Rauxel II - VfL Winz-Baak III (So. 10.00 Uhr). Nach einer, trotz durchaus guter Leistungen, bisher mageren Zwischenbilanz wollen die Roländer in den letzten drei Partien

Tischtennis

endlich „ein Zeichen setzen“. Damit wollen Christian Chroschinski und Co. gleich gegen den VfL Winz-Baak (10.) beginnen, um so etwas „Luft nach unten“ zu schaffen.

Bezirksklasse: VfL Winz-Baak II - Post Castrop I (Sa. 17.30 Uhr). „Entspannt“ können die Postler in die Partie gegen den Tabellenvierten gehen, steht man doch selbst auf einem gesicherten Mittelfeldplatz. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung sollte ein

Sieg möglich sein.

Kreisliga Gr. 1: Roland Rauxel III - Post Castrop II (Sa. 18.30 Uhr). Zwar gehen die Roländer, auf Grund der Tabellensituation (6.), als eindeutiger Favorit in die Partie gegen die Postler (Schlusslicht). Doch Derbys haben ja bekanntlich ihre „eigenen Gesetze“. Möglicher Nachteil für die Gastgeber, dass gleich zwei Stammkräfte fehlen werden.

Kreisliga Gr. 2: Roland Rauxel IV - Germania Kamen I (Fr. 19.00 Uhr). Schwere Wochen warten auf die Roländer (5.), treffen sie doch erst auf die ungeschlagenen Kameraner (1.), danach gleich auf den Tabellenzweiten. Somit wird es für Hubert Schäfer und Co. schwer werden, ihren Platz im gesicherten Mittelfeldplatz zu behaupten.

1. Kreisklasse: Post Castrop III - TV Brechten II (Sa. 18.30 Uhr). Ein richtungsweisendes Spiel für beide Seiten, weisen beide Teams doch die gleiche Punktdifferenz auf. Nur der Sieger geht somit besseren Zeiten entgegen. **-FF-**



Eine Niederlage im Doppel mussten die Poster Andreas Kunze und Michael Harwig (re.) gegen die Roländer Torsten Kriegel und Thorsten Bonk hinnehmen. Das Kreisliga-Derby ging mit 9:1 klar an die Gastgeber aus Rauxel.

Bild: Hopfe/HG

Post-Damen wieder nur Remis

Roland-Herren beim Tabellendritten Borussia Dortmund ohne Chance

Die Damen des Post SV Castrop holen zum vierten Mal ein Remis und schweben weiterhin in „akuter“ Abstiegsgefahr. Die Herren von Roland Rauxel 1 wurden von Borussia Dortmund 3 „weggeschmettert“ und müssen sich ebenfalls in der unteren Tabellenregion orientieren.

Damen-Verbandsliga: Post Castrop I - ETSV Witten 7:7. Wieder kein Sieg für die Post-Damen. Diese Punkteteilung gegen eine ebenfalls abstiegsgefährdete Mannschaft tut besonders weh. Beide Doppel gingen wie schon so oft verloren, doch in den Einzeln konnte sich das Team einen kleinen Vorsprung erspielen. Kerstin Wolters (3:0) und Nicola Pauly (2:1) siegten zwar, doch zum Sieg reichte es abermals nicht. In der Rückrunde gilt es nun für den Verbandsligisten mit verbessertem Spiel den drohenden Abstieg abzuwenden.

Herren-Landesliga: BV Borussia Dortmund III - Roland Rauxel I 9:2. Ohne den erkrankten Marc Heydemann und mit einem angeschlagenen Matthias Böhm war beim Tabellendritten nichts zu gewinnen. Überzeugen konnte nur Torben Krumme und Christoph Pauly, die ihre Einzel gewannen. Noch vor der Winterpause heißt es für die Roländer „Farbe bekennen“, wenn mit Borussia Scholven und Herne-Vöde zwei Teams zu „Keller-Debys“ antreten.

Bezirkssklasse: VfL Winz-Baak II - Post Castrop I 9:6. Es läuft nicht „rund“, bei den Postlern. Zwar blieb Torsten Tauber ungeschlagen, doch im Gesamtergebnis bleiben die Leistungen der Akteure trotz Bestbesetzung enttäuschend.

Bezirkssklasse: Roland Rauxel II - VfL Winz-Baak III 9:7. Zwei ganz wichtige Punkte für die Rauxeler gegen den Absieger Werner Erhardt, erst kurz zuvor von einer Urlaubsfahrt zu-

rückgekehrt, blieb ebenso ohne Niederlage wie Andreas Friebe. Christian Chroscinski und Sandro Crapanzano überzeugten im Doppel.

Kreisliga Gr. 1: Roland Rauxel III - Post Castrop II 9:1. Nicht die Spur einer Chance ließ Roland 3 der „Zweiten“ des Post SV. Den Ehrenpunkt erspielte Andreas Kunze. Während die Roländer 3 wei-

gen können.

1. Kreisklasse: Post Castrop III - TV Brechten II 8:8. Nach einem 3:7-Rückstand erkämpft sich der PSV noch einen Punkt. Ein Sieg wäre im abschließenden Doppel möglich gewesen, dieses wurde jedoch im fünften Satz verloren.

2. Kreisklasse: Roland Rauxel V - TuS Brackel I 4:9. „Ein Debakel gegen Brakel“, so beschreibt Christoph Babski diese Niederlage. Nur Matthias Friebe und Lars Schwittek konnten überzeugen.

3. Kreisklasse: Post Castrop IV - CVJM Billmerich III 1:9. Norbert Gätz gewann den einzigen Punkt. Über den Rest des Teams liegt „der Mantel des Schweigens“.

Damen-Kreisliga: SF Witten-Schnee I - Post Castrop II 7:7. Zum Abschluss der Vorrunde hat sich das Post-Team mehr erwartet, doch nur Kerstin Wolters hatte einen guten Tag und gewann alle ihre Spiele.

-DU-

Tischtennis

Berichte vom 9. Spieltag

terhin „Aufstieg“ auf ihrem Wunschzettel stehen haben, bleibt die „Rote Laterne“ über Weihnachten fest in den Händen der Postler.

Kreisliga Gr. 2: Roland Rauxel IV - Germania Kamen I 4:9. Ordentlich gespielt, aber dennoch verloren. Mit etwas mehr Glück hätten die Rauxeler „Oldies“ den ungeschlagenen Tabellenführer mehr in Schwierigkeiten brin-

29.11.04

Bei Roland lief alles schief

Tischtennis

Für die Tischtennispieler der DJK Roland Rauxel (10.) lief am neunten **Landesliga**-Spieltag alles schief. Im Vorfeld des 2:9 bei der Borussia Dortmund 3 (3.) laborierte Rauxels Nummer eins, Marc Heydemann, mit einer Magen-Darm-Infektion und konnte nicht zum Schläger greifen. Die etatmäßige Nummer zwei, Matthias Böhm, trat lädiert durch einen Treppensturz am ersten Brett an. Die fast logische Konsequenz: Ein 0:3 nach den Doppeln. Danach geriet der Aufsteiger aus Castrop-Rauxeler gar mit 0:5 in Rückstand. Die beiden Ehrenpunkte der Roländer sammelten Torben Krumme und Christoph Pauly im mittleren Paarkreuz ein. Ebenfalls eine gute Darbietung lieferte der aus der zweiten Rauxeler Welle aufgerückte Christian Chroscinski. Dessen Sieg in seinem zweiten Einzel floss allerdings nicht mehr in das Endergebnis ein, da die Dortmunder kurz zuvor bereits ihren neunten Zähler verbucht hatten. Christian Bojak hakte das Spiel schnell ab: „Das war nur die Kür; die Pflicht steht uns noch bevor.“ Rolands Mannschaftsführer wagte mit dieser Aussage einen Ausblick auf die Partien gegen die „Kellerkinder“ TTC Herne-Vöde (11.) und die Borussia Scholven (9.). Hier wollen die Europastädter punkten, um sich der Abstiegszone zu entziehen.

In der **Bezirksklasse** hatte der Post SV (7.) mit 6:9 beim VfL Winz-Baak (3.) das Nachsehen. Trotz Bestbesetzung gingen die Postler mit „leeren Händen“ nach Hause. Allein Torsten Tauber blieb bei seinen drei Auftritten unbesiegt.

Die DJK Roland Rauxel 2 (9.) erarbeitete sich einen 9:7-Sieg gegen den VfL Winz-Baak 3. Werner Erhardt schwang sich hier mit seinem zweiten Einzelsieg zum „Matchwinner“ auf. Mit dem zweiten Erfolg im Doppel machten Christian Chroscinski und Sandro Crapanzano den Sieg perfekt.

RN 29.11.04

In der **Frauen-Verbandsliga** schlug der Post SV (9.) beim 7:7 gegen den ETSV Witten (7.) erneut am ersten Saison-sieg vorbei. Nach einem 0:2-Rückstand nach den Doppeln konnte Nicola Pauly lediglich eine 2:1-Bilanz beisteuern. ■ -as



Wieder ohne Sieg blieben die **Verbandsliga-Frauen** des Post S um Nicola Pauly. RN-Foto: Goldhahn